



Sammlung Theaterzettel

Der Campiello

Cremer, Ernst

1937-04-25

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

National-Theater

Vorstellung Nr. 282

Sonntag, den 25. April 1937

NSG Mannheim

Nachmittagsvorstellung

Der Campiello

Musikalisches Lustspiel in drei Aufzügen
Aus dem alt-venezianischen Straßenleben
Text von Mario Ghisalbetti

Nach dem gleichnamigen Lustspiel von Carlo Goldoni
Deutsche Uebersetzung vom Komponisten und Fr. E. Friedl

Musik von Ermanno Wolf-Ferrari

Musikalische Leitung: Ernst Cremer — Regie: Kurt Becker-Huert a. G.

Personen:

Gasparina, ein junges, gebildetes Mädchen	Gertrud Gelly
Cate, eine alte Frau	Friedrich Kempf
Lucieta, Cates Tochter	Gussa Heiten
Pasqua, eine alte Frau	Fritz Bartling
Gnese, Pasquas Tochter	Willi Gremmler
Orsola, Muechelbäckerin	Irene Ziegler
Forzeto, Orsolas Sohn	Max Reichart
Anzoleto, Hausierer	Heinrich Hölzlin
Cavalieri Astolfi	Hugo Schäfer-Schuchardt
Doktor Fabrizio Dei Ritorti, Gasparinas Onkel	Hans Scherer
Sansuga, Gastwirt	Adolf Albrecht

Das Stück spielt in Venedig

Chöre: Karl Klaus — Tanzleitung: Erika Köster — Bühnenbild: Friedrich Kalbfuß

Technische Einrichtung: Hans Wehl

Pantomime getanzt von Maxim Bosse, Ilse Eckardt, Erika Köster, Käthe Pfeiffer
und der Tanzgruppe

Spielwart: Anton Schrammel

Pause nach dem zweiten Akt

Kassenöffnung 14 Uhr

Anfang 14.30 Uhr

Ende gegen 16.30 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellungen zu vermeiden, kann Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.